

An einen Haushalt
Österreichische Post AG
RM 20A042143
6176 Völs

VÖLSER GEMEINDE ZEITUNG

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Völs | Nr. 3 - März 2021



KINDERGÄRTEN

Neuanmeldung für das Kindergarten- jahr 2021/22

Die Kindergarten-Neuanmeldung erfolgt vom 1. bis 19. März 2021.

2

JUBILÄUM

Vizebürgermeister Walter Kathrein

Seit 35 Jahren ist Walter Kathrein im Gemeinderat und seit 30 Jahren als Vizebürgermeister tätig.

11

RECYCLINGHOF

Änderung der Öffnungszeiten

Ab 1. März 2021 ist der Recyclinghof am Dienstag von 16:00 bis 19:00 Uhr und Mittwoch bis Freitag von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

18

MARKTGEMEINDE VÖLS

Mitteilungen des Gemeindeamtes

NÄCHSTE
GEMEINDERATSSITZUNGENDONNERSTAG, 11. MÄRZ 2021
DONNERSTAG, 25. MÄRZ 2021Kindergarten-
Neuanmeldungfür das Kindergartenjahr 2021/2022
1. bis 19. März 2021

Die Neuanmeldung findet im Markt-gemeindeamt Völs im Büro der Kinderbetreuungs-koordinatorin Mag. Daniela Seebacher-Fröhlich statt (2. Stock). Aufgrund der derzeitigen Corona-Situation muss im Vorfeld ein Termin vereinbart werden (Kontakt-daten siehe Zusatz-Information)!

Zur Anmeldung mitzubringen sind:

- Geburtsurkunde des Kindes, das angemeldet wird

Zur Beachtung:

Für die Aufnahme in den Ganztages-kindergarten ist laut Kinderbetreuungs-gesetz der **Nachweis der Berufstätigkeit** bzw. der **Nachweis der Arbeitssuche** beider Eltern notwendig. Es ist **nicht** notwendig, dass das Kind bei der Neuan-meldung dabei ist.



Aufgenommen werden:

- Verpflichtend alle Kinder, die am 31. August 2021 ihr fünftes Lebensjahr vollendet haben und im Folgejahr schulpflichtig werden.
- Jahrgänge 2016-2018 (Kinder, die bis zum 31. August 2021 das dritte Lebens-jahr vollendet haben).

Sie werden rechtzeitig mittels Schreiben über die Kindergarten-Zuteilung informiert und zum Ge-spräch – gemeinsam mit Ihrem Kind – in den jeweiligen Kindergarten ein-geladen.

ZUSATZ-INFORMATION:

Das Kindergartenjahr beginnt am **13. September 2021** und endet am **08. Juli 2022**. Die Markt-gemeinde Völs bietet im **Kindergartenjahr 2021/2022 eine ganztägige Betreuung mit Mittagstisch an allen Tagen in den Herbstferien 2021** (25.10. bis 02. 11. 2021), **Semesterferien 2022** (14.02. bis 18.02.2022) sowie **Oster-ferien 2022** (11.04. bis 15.04.2022) für Völser Kindergartenkinder von berufstätigen Eltern an.

Das Zustandekommen der Gruppe hängt von der **Anzahl der verbind-lichen Anmeldungen** ab. Ein separa-res Schreiben bezüglich **Anmel-dung/Anmeldefrist** ergeht noch rechtzeitig. Von 08.00-12.00 Uhr steht Ihnen Mag. Daniela Seebacher-Fröhlich unter der Telefonnummer 0512 / 30 31 11-23 oder d.seebacher@voels.tirol.gv.at für allfällige Rück-fragen und zur Terminvereinbarung zur Verfügung.

Völser
Frühjahrsputz 2021

Für den Frühsommer 2021 ist ein Ak-tionstag zur Neophytenbekämpfung geplant! Der Termin wird rechtzeitig angekündigt.

REDAKTIONSSCHLUSS
für die Ausgabe
April 2021
Montag,
15. März 2021

Nach Redaktionsschluss einlangende Beiträge können ausnahmslos nicht mehr berücksichtigt werden.

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Völs, 6176 Völs; Redaktion: Michael Muglach, VBM Anton Pertl, DDr. Erwin Niederwieser; für den Inhalt verantwortlich: Michael Muglach, 6176 Völs; Telefon: 0512/30 31 11-27 e-mail: redaktion@voels.tirol.gv.at; Gesamtherstellung: Walser Druck

INHALT

Ihr Markt-gemeindeamt stellt sich vor	5
Gesundheitsdienste	6
Sozialsprengel	7
Ärztliche Dienste	7
Kirchliche Nachrichten	8
Jugendzentrum Blaike	10
Chronik	15
Interview	16
Völser Vereine im Porträt	17

Baum- & Strauchschnittsammlung
Freitag, 26. März 2021

Bitte Strauchschnitt bis spätestens 6.00 Uhr früh am Abholtag ordentlich und ge-bündelt am Straßenrand (nicht in Plastiksäcken) bereitlegen. Es wird nur Baum-, Strauch- und Heckenschnitt entsorgt – bitte stellen Sie keinen anderen Abfall bereit, dieser wird nicht mitgenommen! Außerdem kann zu den Öffnungszeiten des Recyc-linghofes Baum- und Strauchschnitt kostenlos abgegeben werden.



MARKTGEMEINDE VÖLS

Die Seite des Bürgermeisters

Liebe Völserinnen und Völser!

Am 20. März beginnt der astronomische Frühling, die Sonnenstunden werden immer länger und nach einem schneereichen Winter freuen sich viele auf das Frühjahr. Mit dem Verstauen der Schneeschaukel sollten wir jedoch noch etwas warten, die ein oder andere Botschaft des Winters kann ja noch kommen.

Bei der Mannschaft des Völser Gemeindebauhofes darf ich mich sehr herzlich für die wirklich professionelle und gewissenhafte Schneeräumung und Streuung bedanken. Sehr viele Bürgerinnen und Bürger loben den Zustand der Straßen und Gehwege in Völs. Trotz aller Bemühungen ist es aber verständlicherweise nicht möglich, alle Verkehrsflächen gleichzeitig zu räumen. Die Schneeräumung erfolgt nach einem



genau festgelegten Plan. Rund 25 km Straßen und Spazierwege und ca. 7 km Gehsteige werden von den Mitarbeitern der Gemeinde betreut. Natürlich gibt es immer wieder Anrufe und E-Mails von Bürgerinnen und Bürgern, die mit der Räumung nicht zufrieden sind. Sollte beim Räumen ein Fehler passiert sein, darf ich mich dafür entschuldigen, wir sind natürlich immer um Verbesserungen bemüht.

GEMEINDEN ALS BEZUGSPUNKT

Die Gemeinden sind der unmittelbare Bezugspunkt der Bürgerinnen und Bürger vor Ort und sind auch für essenzielle Leistungen wie etwa Kinderbetreuung, Elementarbildung, Altenpflege etc. zuständig. Zudem liegen zahlreiche Infrastruktureinrichtungen, wie beispielsweise Straßen und Wege, die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung oder Schutzmaßnahmen gegen Naturgefahren, im direkten Wirkungs- und Verantwortungsbereich der Gemeinden.

Die Realisierung zahlreicher wichtiger Projekte in den Gemeinden wird durch die Zuschüsse von Bund und Land ermöglicht. Einerseits wird dadurch die hohe Lebensqualität für die Bürgerinnen und Bürger erhalten, andererseits wird der Wirtschaftsstandort in Tirol durch die Einbindung heimischer Betriebe in der Gesamtheit gefördert.

Trotz massiver Einbußen bei den Gemeindeeinnahmen planen wir für 2021 eine Reihe von Investitionen:

INFRASTRUKTURPROJEKTE

- Planung Straßenbau Joseph-von-Wörndle-Weg
- Gehsteig und Spielplatz Brandjochblick
- Straßenbau Innsbrucker Straße Süd
- Wasserleitung und Kanalerweiterung Völser Au
- Straßenbau im Ortsgebiet, Pendelrinnen, Künettensanierung, Sanierung Werth Rain, Aflingerstraße, Dorfstraße und Innsbrucker Straße, Verbindungsweg Steigäcker

WASSERVERSORGUNG

- Adaptierung Fernwirkssystem, Tausch Wasserzähler, Instandhaltung Ortsnetz
- Hydrantentausch, Risikoanalyse, Betriebsführung Kemater Alm, Rohrnetzkalibrierung, Einbau Drucksteigerungsanlage
- Wasserleitungstausch Seesiedlung Teil 2

ABWASSERBESEITIGUNG

- grabenlose Kanalsanierung, ABA Rotental

- Instandhaltung Ortsnetz, Kanalkataster, Kanal TV, Vermessung Kanaldeckel, Instandhaltung Pumpwerk Werth

HOCHWASSERSCHUTZ

- Instandsetzung: Rückhaltebecken und Hochwasserpumpwerk
- Axamer Bach Unterlauf

BELEUCHTUNG

- Masterplan Umrüstung LED, Adaptierung Schutzwegbeleuchtungen
- Adaptierung Beleuchtung Recyclinghof

ÖFFENTLICHE GEBÄUDE

- **Volksschule:** Digitalisierungsoffensive (Laptops, I-Pads), Beleuchtung Gänge, Klassenböden, Dämmung Werkraum
- **Mittelschule:** Bestuhlung, Umgestaltung Lehrerbereich, Vorplatz Neugestaltung
- **Kinderbetreuung:** Standort Volksschule: Projektentwicklung, Bestandsaufnahme, Vorarbeiten Wettbewerb
- **Vereinshaus I:** Umstellung auf Fernwärme

Wir hoffen, dass wir alle geplanten Vorhaben umsetzen können.

*Es grüßt herzlich
Ihr Bürgermeister*

Erich Ruetz



AKTUELLES

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/ Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz**

Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2021** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild

der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:
Statistik Austria, Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: +43 1 711 28-8338
(werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo



**PERTL
ZIMMEREI**
HOLZBAU
0664-400 92 86

PLANUNG UND FERTIGUNG HOCHWERTIGER INNENEINRICHTUNGEN



NORER
TISCHLEREI GMBH

WOHLFÜHL-MÖBEL
Individuell und passgenau,
beste QUALITÄT aus Tirol!

Aflingerstraße 38
AT-6176 Völs
Tel.: 0512/30 23 24
office@norer.at
www.norer.at

PRIVAT | APOTHEKEN | HOTELS | ARZTPRAXEN | BÜROS UND MEHR

MARKTGEMEINDE VÖLS

Die Mitarbeiter des Bauamtes Völs stellen sich und ihre Arbeit vor

Vom Abbruch bis zum Neubau, vom Bauwasseranschluss bis zur Entsorgung des Abwassers, vom gemeindeeigenen Hoch- und Tiefbauprojekt bis zur Verwaltung der Gemeindeobjekte wird alles über das Bauamt als eine Dienstleistungsabteilung der Marktgemeinde Völs abgebildet und abgewickelt.

.....VOM ANSUCHEN UM BAUBEWILLIGUNG BIS ZUR ZUSTIMMUNGSERKLÄRUNG EINER BAUANZEIGE

Wer im Gemeindegebiet von Völs eine bauliche Anlage errichten oder verändern will, kommt früher oder später mit den Mitarbeitern des Bauamts in Kontakt. Bevor ein Bauvorhaben in Angriff genommen werden kann, müssen die baupolizeilichen, baurechtlichen und brandschutztechnischen Voraussetzungen erfüllt sein und die dementsprechenden Bewilligungen vorliegen.

Im Bauamt werden jährlich durchschnittlich etwa 100 Bauansuchen bearbeitet. Dabei handelt es sich um sehr unterschiedliche Bauvorhaben, wie z.B. die Errichtung von Wohnanlagen, Gemeindebauten, großen Gewerbebauten, Einfamilienhäusern, Dachgeschoßbauten, Carports und eine Vielzahl von Kleinbauvorhaben.

Die Aufgaben des administrativen Bauamtes sind sehr vielseitig und beinhalten rechtliche und fachliche Fragestellungen zur Tiroler Bau- und Raumordnung, die Beratung und Begleitung von Bauwerbern in den unterschiedlichsten Verfahrensschritten, die Abwicklung der Bau- und Raumordnungsverfahren, die

Benützungsbewilligungen und Abnahmen von gewerblich genutzten baulichen Anlagen bzw. Wohnanlagen und die Wahrnehmung von baupolizeilichen Agenden.

.....VOM ANTRAG ZUR WOHNHAUSSANIERUNG BIS ZUR ZUTEILUNG VON WOHNUNGSVERGABEN

Des Weiteren beschäftigt sich das Bauamt mit unterschiedlichsten Anträgen – wie z.B. der Bestätigung von Wohnhaussanierungsförderungen, Flächenwidmungsbestätigungen, der Verwaltung von Schrebergärten und die Vorbereitung der Vergabevorschläge im Wohnungswesen.

.....VOM ABWASSER BIS ZUR ZUFAHRT AUS DEM ÖFFENTLICHEN STRASSEN- NETZ (TIEFBAU)

Die Neuprojektierung von Kanal-, Wasser- und Straßeninfrastruktur gehört ebenso zu den Aufgaben, wie auch die nachhaltige Überwachung der Wartung, Prüfung und Instandhaltung der Bestandsanlagen im Gemeindegebiet. Ca. 18 km Gemeindestraßen, 34 km Wasserleitungen und 29 km Abwasserkanäle sind die Grundlage für eine funktionierende Infrastruktur. Wartung von digitalisierten Kataster und Darstellungsformen zur planlichen und inhaltlichen Erfassung der Infrastrukturanlagen sind obligatorisch in einer zeitgemäßen und digitalen Verwaltungstätigkeit.

.....VOM ALTERSHEIM BIS ZUM ZUBAU KINDERGARTEN (HOCHBAU)

Nicht nur die Tiefbauprojekte, sondern auch die Projektentwicklung, Vorberei-

tung und Ausschreibung von Planungsleistungen, bis hin zum Projektcontrolling und -leitung, sowie die Übergabe an die Nutzer der gemeindeeigenen Projekte, wie aktuell das Kinderbetreuungszentrum Völs West oder die abgeschlossenen großvolumigen Projekte Seniorenheim und Sportplatzgebäude, zählen zum Leistungsspektrum des Bauamtes. Der Neubau und die Modernisierung von Sportanlagen, die Instandhaltung der Bestandsobjekte, sowie die Erhaltung und laufende Weiterentwicklung der Freizeiteinrichtungen und der Beratung der Politik in jedweden baulichen Agenden runden das Aufgabenspektrum ab.

Im Bauamt sind derzeit drei Mitarbeiter tätig: Herr Markus Pöhli, Herr Roland Schatz und Herr Baumeister Ing. Florian Rangger, welcher mit der Leitung des Bauamtes betraut ist und als Verbindungsglied zur Politik fungiert (Beratung des Bauausschusses und Umsetzung der Beschlüsse).

Sohin umfasst der Tätigkeitsbereich des Bauamtes einen großen Teil der Einrichtungen der dörflichen Gemeinschaft und ist oft der richtige Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung.

Die genaue interne Zuständigkeitsverteilung der Mitarbeiter des Bauamtes finden Sie auf der Homepage unter www.voels.at/Bau_Technik_1. Sie können aber auch jederzeit auf ein persönliches Gespräch bzw. Beratung vorbeikommen oder telefonisch mit dem Bauamt in Kontakt treten.



Markus Pöhli

Baumeister
Ing. Florian
Rangger

Roland Schatz

GESUNDHEITSDIENSTE VÖLS

pflege | haushalt | kulinarik

Bahnhofstraße 19 | 6176 Völs | Tel. Nr. Verwaltung 0512/30 26 55 | Wir stehen von 8-12 Uhr und am Nachmittag nach tel. Vereinbarung gerne zu Ihrer Verfügung. Tel. Nr. Bereichsleitung Pflege bzw. deren Vertretung 30 26 55-88, Tel. Nr. Heimleitung 30 26 55-70 | www.gdv.tirol | g.kindl@gdv.tirol

Liebe Völserinnen und Völser, **GEBURTSTAG FRAU MARGARETHE STEINWURM**

Am Freitag, 12. Februar hatte die Geschäftsleitung der Gesundheitsdienste Völs die Ehre, Frau Margarethe Steinwurm zu ihrem 100. Geburtstag zu gratulieren. Dr. Kindl überbrachte einen Blumenstrauß und die besten Wünsche von Bürgermeister Erich Ruetz und den beiden Vizebürgermeistern Toni Pertl und Walter Kathrein.

Frau Steinwurm feierte ihren Hunderter bei bester Gesundheit, sie ließ es sich



nicht nehmen, gemeinsam mit den BewohnerInnen mit einem Schnapsl auf ihren runden Geburtstag anzustoßen. Wir wünschen ihr von ganzem Herzen weiterhin viel Gesundheit, nach wie vor auch viel Freude bei der Arbeit in der Montagsrunde und wir hoffen, dass sie sich gemeinsam mit ihren Freundinnen bald wieder am Spielenachmittag des Pensionistenverbandes erfreuen kann.

PRÄVENTIVE SENIORENBERATUNG

Seit Jänner wird von mir, Bianca Gutwenger, in Völs aktiv die präventive Seniorenberatung durchgeführt. Ich bin diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin mit diversen fachlichen Weiterbildungen und seit Herbst 2020 bei den Gesundheitsdiensten Völs angestellt. Die Beratung ist eine Möglichkeit, die jeweilige Lebenssituation von Menschen zu erfassen und gemeinsam mit der Person Optionen zu eruieren, die das Leben zu Hause erleichtern. Es sind oft Kleinigkeiten, die das Leben erschweren und an die oft nicht gedacht wird. Fragen zu Themen wie Sicherheit in der Wohnung, Hausnotruf, Haltegriffe in der Dusche oder am WC, Sitzgelegenheit beim Duschen und Antirutschmatte werden häufig gestellt. Die unterschiedlichen Dienstleistungsangebote der Gesundheitsdienste Völs sowie diverse finanzielle Optionen sind Inhalt fast jeder Beratung. Auch Sorgen und Bedenken werden oft angesprochen und haben ihren Platz.

Wenn ich auf die bis dato geführten Gespräche zurückblicke, sind es offene, ehrliche und respektvolle Begegnungen gewesen. Oberstes Ziel der präventiven Seniorenberatung ist, das selbstständige und eigenverantwortliche Leben in den eigenen vier Wänden so lange es geht zu erhalten, zu fördern und zu unterstützen. Ein weiterer Punkt in jedem Gespräch sind die persönlichen Wünsche und Vorstellungen in Bezug auf bereits vorhandene oder wünschenswerte Dienstleistungsangebote. Wer, wenn nicht die betroffenen Personen selbst, wissen am besten, was ihnen helfen könnte.

Alle Informationen, die wir erhalten, helfen uns dabei, auf die Zukunft bestmöglichst vorbereitet zu sein. Dadurch ist es möglich, unsere Dienstleistungen



zu adaptieren und zu erweitern und die Wünsche und Ideen der Menschen nach Möglichkeit in die Gestaltung der Dienstleistungen einfließen zu lassen. Ich hoffe, ich habe Ihr Interesse geweckt und Sie möchten sich unverbindlich informieren? Kontaktieren Sie uns im Büro des Sozialsprengels Völs. Wir freuen uns.

TAGESBETREUUNG/-PFLEGE

Voraussichtlich am 12. April öffnen wir die Tagesbetreuung wieder für die Tagessgäste. Wir hoffen, dass uns die Gäste nach der langen Schließzeit treu geblieben sind und vielleicht neue Gäste hinzukommen.

BETREUTES WOHNEN

Mit 1. März sind 16 der 17 Wohnungen im Betreuten Wohnen belegt. Sollten Sie die Absicht haben, sich für das Betreute Wohnen zu bewerben, ist Eile geboten. Wir freuen uns jedenfalls, wenn alle Wohnungen vergeben sind.

STATIONÄRE PFLEGE

Die stationäre Pflege ist weiterhin von einem mäßigen Bedarf geprägt. Die Unsicherheit über die Situation in den Altenwohn- und Pflegeheimen hat dazu geführt, dass sich Menschen derzeit sehr genau überlegen, ob sie ihre Angehörigen einer Einrichtung überantworten. Bislang sind wir sehr demütig und dankbar, dass wir noch ohne eine Infektion bei den BewohnerInnen durch die Krise gekommen sind. Damit das so bleibt, setzen wir weiterhin die Maßnahmen konsequent um, auch wenn wir immer wieder auf Unverständnis stoßen.

Dr. Gotthard Kindl, Geschäftsleiter
Mischa Todeschini Bakk., Pflegedirektor

GEBURTSTAGE IM MÄRZ

Wir wünschen

Frau Elfrieda Albertini,
Herrn Walter Weirather,
Frau Dietlinde Rohrmoser,
Frau Renate Nill,
Frau Katharina Schiener
und Herrn Gottfried Wolf

ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG!

SOZIAL SPRENGELVÖLS

beratung | bildung | ehrenamt

ZENTRALE ANLAUFSTELLE FÜR ALLE SOZIALEN BELANGE
IN DER MARKTGEMEINDE VÖLS
BAHNHOFSTRASSE 19 IM HAUS DER GESUNDHEITSDIENSTE VÖLS

Der Sozialsprengel Völs bietet eine umfassende und individuelle Beratung in allen Fragen der Pflege und Betreuung und der Gesundheitsvorsorge in der Marktgemeinde Völs für alle Völserinnen und Völser. Wir begleiten Sie solange, bis eine fixe Dienstleistung in Anspruch genommen werden kann.

DER SOZIALSPRENGEL IST ANLAUFSTELLE FÜR DIE BERATUNG

- Mobile Betreuung und Hilfestellung zuhause
- Aufnahme in die Gesundheitsdienste Völs
- Tagesbetreuung
- Kurzzeitpflege
- Betreutes Wohnen
- Seniorenwohnungen
- Präventive Seniorenberatung
- Essen auf Rädern
- Heilbehelfsverleih
- Familienhilfe
- Ehrenamt (Freiwillig für Völs)

In einem persönlichen Beratungsgespräch informieren wir Sie über das umfangreiche Dienstleistungsangebot sowie auch bei familiären und finanziellen Problemen.

BÜROZEITEN

Mo.-Fr. 8.30-11.30 Uhr bzw. nach Terminvereinbarung Tel. 0512 / 30 47 76, Bahnhofstraße 19, Völs.

ESSEN AUF RÄDERN

Bestellungen bzw. Abbestellungen

für „Essen auf Rädern“ bitte ausschließlich beim Sozialsprengel Völs. Wir informieren gerne ausführlich über diesen Dienst. Die Zustellung erfolgt durch die Gesundheitsdienste Völs.

KOSTENLOSE ERSTBERATUNG IN RECHTSANGELEGENHEITEN

Die kostenlose Erstberatung in Rechtsangelegenheiten findet am Freitag, den 05. März 2021 mit Dr. Stefan Kornberger zwischen 16.00 und 18.00 Uhr aus gegebenen Umständen telefonisch unter der Rufnummer: 0512/30 22 88 statt.

DIÄTBERATUNG

Die Diätberatungen finden nach telefonischer Voranmeldung statt. Telefonnummer: 0512/30 47 76 (Mo.-Fr. 8.30-11.30 Uhr)

PRÄVENTIVE SENIORENBERATUNG

Für ein zufriedenes Altern daheim. Für alle Völserinnen und Völser, die 70 Jahre und älter sind, besteht die Möglichkeit, zu Hause eine kostenlose Seniorenberatung in Anspruch zu nehmen.

FAMILIENHILFE

Die Familienhilfe ist eine zeitlich begrenzte Dienstleistung zur Überbrückung von schwierigen Lebens- und aktuellen Not- und Krisensituationen innerhalb von Familien.

ÄRZTLICHER SONN- UND FEIERTAGSDIENST VÖLS, MUTTERS UND NATTERS

6./7. März

DR. JÖRG NEUWIRTH

Mutters, Natterer Straße 2a
Ordination Tel. 54 85 09,
Wohnung Tel. 54 85 14

13./14. März

DR. WALTER BERNWICK

Natters, Innsbrucker Straße 4
Notordination von 10-11 Uhr
Tel. 0512/54 65 11

20./21. März

DR. STEFAN NEUNER

Bahnhofstraße 38 A
Notordination 9-10 und von 17-18 Uhr
Tel.: 0512/30 25 30, Fax DW 2

27./28. März

DR. STEFAN NEUNER

Bahnhofstraße 38 A
Notordination 9-10 und von 17-18 Uhr
Tel.: 0512/30 25 30, Fax DW 2

NACHT-, SAMSTAGS- UND SONNTAGSDIENST

CYTA-APOTHEKE

Samstag, 6. März
Dienstag, 16. März
Freitag, 26. März

ST.-BLASIUS-APOTHEKE VÖLS

Montag, 1. März
Donnerstag, 11. März
Sonntag, 21. März
Mittwoch, 31. März



Malerei Posch
verlässlich - sauber - kreativ

6176 Völs
Angerweg 20

Tel./Fax: 0512 / 30 32 12 - 4
Mobil: 0664 / 34 10 335

E-Mail: malerei-posch@aon.at
www.malerei-posch.at



Haben Sie eine Immobilie in **Völs** zu verkaufen oder zu vermieten?

Elmar Michael
s REAL Immobilienfachberater

05 0100 - 263 96
elmar.michael@sreal.at

 **REAL**
Immobilien

www.sreal.at

EVANGELISCHE KREUZKIRCHE

**Gottesdienste im
Monat Feber 2021**

Dank des Entgegenkommens der kath. Pfarre können im März alle Gottesdienste in der **Emmauskirche** stattfinden!

Freitag, 5.3. 19.00 Uhr:
Weltgebetstag der Frauen

Sonntag 7.3. 9.00 Uhr:
3. Sonntag der Passionszeit
Evangelium Lukas 9, 57-62

Sonntag 14.3. 8.30 Uhr:
4. Sonntag der Passionszeit
Ökumenischer Eröffnungsgottesdienst zu Biblischen Andachten zum Lukasevangelium

Sonntag 21.3. 9.00 Uhr:
5. Sonntag der Passionszeit
Evangelium Markus 10, 35-45

Sonntag 28.3. 9.00 Uhr:
6. Sonntag der Passionszeit
Evangelium Johannes 12, 12-19

KIRCHENKAFFEE UND DER GEBETSKREIS ENTFALLEN BIS AUF WEITERES.

Informationen über unsere Pfarrgemeinde gibt es auch im Internet unter der Adresse:
www.innsbruck-christuskirche.at

**MARTIN LUTHER
(1483-1546)**

Das christliche Leben ist nicht Frommsein, sondern Frommwerden, nicht Gesundsein, sondern Gesundwerden, überhaupt nicht ein Sein, sondern ein Werden, nicht Ruhe, sondern Übung.

Wir sind's noch nicht, wir werden's aber.
Es ist noch nicht getan und geschehen, es ist aber auf dem Weg.
Es glüht und glänzt noch nicht alles, es bessert sich aber alles.

KATHOLISCHE KIRCHE

Ausgewählte Gottesdienste und Veranstaltungen

Alle Termine und Corona bedingte Änderungen entnimmt bitte der Homepage www.pfarre-voels.net und der Gottesdienstordnung. **Kanzlezeiten ab 9.2:** Dienstag 9-11 Uhr, Mittwoch 17-19 Uhr, Donnerstag 9-11 Uhr

Die **CARITAS-HAUSSAMMLUNG** findet voraussichtlich im Mai statt.

**Gottesdienstübertragung
im Internet**

Jeden Sonntag um 10 Uhr und in der Karwoche. Einstiegsmöglichkeit über die Pfarrhomepage www.pfarre-voels.net

Kreuzwegandachten**Donnerstags 19.00 Uhr**

Pfarrkirche: 4.3., 25.3.,

Freitags 14.30 Uhr

zur Blasiuskirche anschließend feiern wir die hl. Messe in der Pfarrkirche Von der **Josefskapelle** weg: **5.3.** Vom **Dorfplatz** entlang der Wegkapellen: **12.3., 26.3.**

Samstags 18.30 Uhr

Pfarrkirche

Die Familiengottesdienste am Sonntag um 10 Uhr werden vom Kinderliturgiekreis inhaltlich gestaltet.

Mittwoch, 3.3.

19.45 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung

Freitag, 5.3.**Weltgebetstag der Frauen**

19.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst – Pfarrkirche

Donnerstag, 11.3.

19.00 Uhr Bußgottesdienst

Freitag, 12.3.

18.00 Uhr Firmlingskreuzweg

Sonntag, 14.3.

8.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der **Pfarrkirche** zu Beginn der Bibelwoche

10.00 Uhr Familiengottesdienst

14.30 Uhr Familienwallfahrt zur Pfarrkirche, Treffpunkt: Tischlerei Norer in der Aflingerstraße

Mittwoch, 17.3.

17.45 hl. Messe in der Pfarrkirche

Freitag, 19.3.**Hochfest des Hl. Josef, Landespatron**

19.00 Uhr **Festmesse** (Cantilena Tyrolensia)

Montag, 22.3.

17.00 Uhr **Magdalena&Co** von der Mutterhauskirche, Eingang Sennstr. Innenhof, zum Dom, Barmherzige Schwestern vom Heiligen Vinzenz von Paul

Vom **Palmsonntag bis Ostermontag** bedarf es eine Anmeldung über die Pfarrhomepage bzw. über die Pfarrkanzlei

**Palmsonntag, 28.3. – Segnung der
Palmzweige bei allen Gottesdiensten
VAM 19.00 Uhr**

8.00 Uhr, 10.00 Uhr und 19.00 Uhr

Sollte eine Prozession möglich sein, beginnt diese um 10.00 Uhr am Dorfplatz

Gründonnerstag, 1.4.**17.00 Uhr Kindergottesdienst**

19.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst der kath. und evang. Pfarrgemeinden; **Gebetsnacht** in der Pfarrkirche. Um **22.00 Uhr** Abschiedsreden Jesu aus dem Johannesevangelium bis 23.00 Uhr

Vom Karfreitag bis zum Weißen Sonntag besteht die Möglichkeit zum **Gebet beim Heiligen Grab** in der Alten Kirche

Karfreitag, 2.4.

14.00 Uhr **Kreuzwegandacht** von der Pfarrkirche zur Blasiuskirche

19.30 Uhr **Karfreitagsgottesdienst** der Pfarrgemeinde (Kirchenchor)

Karsamstag, 3.4.

14.00 bis 17.00 Uhr **Anbetung vor dem Allerheiligsten beim Heiligen Grab, Alte Kirche**

Da nur 18 Personen in der Alten Kirche Platz haben, liegt ab dem 5. Fastensonntag ein Zettel für die Anmeldung in der Pfarrkirche auf.

17.00 Uhr **Vorösterlicher Kindergottesdienst** – Pfarrkirche

18.00 Uhr **Vorösterlicher Kindergottesdienst** – Pfarrkirche

21.00 Uhr **Osternachtfeier**, Osterkerzen können vor der Kirche erworben werden

Ostersonntag, 4.4.**Hochfest der Auferstehung des Herrn**

8.00 Uhr hl. Messe

10.00 Uhr Festgottesdienst

(Kirchenchor)

19.00 Uhr **österliche Jugendmesse**

Ostermontag, 5.4.:**Patrozinium der Pfarrkirche**

6.00 Uhr **Emmausgang** – Treffpunkt Pfarrheim

10.00 Uhr **Festmesse**

VINZENZGEMEINSCHAFT

Die Vinzenzgemeinschaft Völs unter neuer Führung

Die Vinzenzgemeinschaft ist ein gemeinnütziger Verein und von Spenden und Subventionen abhängig. Wir arbeiten mit Einrichtungen wie Pfarre, Gesundheits- und Sozialsprengel und den Gesundheitsdiensten zusammen. Unser Ziel ist es, jenen Menschen in unserer Gemeinde zu helfen und Freude zu schenken, die es aus gesundheitlichen, finanziellen oder sonstigen Gründen im Leben schwer haben. Wir kümmern uns um Menschen in materieller Not, unabhängig ihrer Herkunft oder ihres Religionsbekenntnisses. Dabei reichen die Möglichkeiten des Schenkens von Lebensmittelgutscheinen bis hin zu finanzieller Zuwendung und zum Be-gleichen ausständiger Mieten oder ähnliches.

Nicht urteilen – sondern helfen ist unser Selbstverständnis. Unser neu gewähltes Team: **Obfrau:** Sylvia Neumair, **Obfrau Stellv.:** Maria Dax, **Schriftführerin:** Mag. Magdalena Kölbl, **Kassier:** DI Siegmund Fraccaro, **Kassier Stellv.:** Berta Weiler, **Rechnungsprüfer*in:** Ingrid Schandor und Dr. Hermann Weiler



Ein herzliches Dankeschön ergeht an die ausgeschiedenen, langjährigen Mitglieder der Vinzenzgemeinschaft. Einige waren mehr als 40 Jahre ehrenamtlich tätig. Danke auch an Frau Irma Brunner, die uns weiterhin mit Rat und Tat zur Seite steht.

Wir helfen da, wo keine anderen Maßnahmen mehr greifen. Rufen Sie mich an: Sylvia Neumair Tel. 0699 116 223 60 E-Mail: sylvia_neumair@gmx.at

ZUM NACHDENKEN IN DER FASTENZEIT

Wer nicht zufrieden ist mit dem,
was er hat, der wäre auch nicht zufrieden mit dem,
was er haben möchte.

Berthold Auerbach



Testmöglichkeiten in Völs

Sie haben die Möglichkeit, sich in Völs gegen Voranmeldung bei den folgenden Institutionen testen zu lassen.

- **Dr. Monika Denk**, Pfarrgasse 4, 05234/ 33241
- **Dr. Thomas Giner**, Aflingerstraße 2, 0512/ 304051
- **Dr. Claus Hagn**, Bahnhofstraße 5, 0512/ 304440
- **Dr. Katja Kraler**, Peter-Siegmair-Straße 11, 0512/ 303376
- **Dr. Stefan Neuner**, Bahnhofstr. 38a, 6176 Völs, 0512/ 302530
- **Cyta Apotheke**, Cytastraße 1, 0512/ 302130
- **St. Blasius Apotheke**, Aflingerstraße 7, 0512/ 302025

Ökumenischer Weltgebetstag
Frauen des südpazifischen Inselstaates Vanuatu laden ein
„Worauf bauen wir?“
Freitag, 5. März 2021 um 19 Uhr in der
Emmauskirche in Völs
Zum gemeinsamen Beten und Feiern des ökumenischen Gottesdienstes sind alle herzlich eingeladen!
Jesus sagt: „Darum, wer diese meine Rede hört und tut sie, der gleicht einem klugen Mann, der sein Haus auf Fels baute.“ Mt. 7, 24

www.weltgebetstag.at

gätnerei peer
Ullis Blumenshop
MARKTHALLE IBK
VÖLS · TEL. 303114

HOCHZEITSDEKORATIONEN BLUMEN PFLANZEN KRÄNZE

Mag. Pharm. Adelheid Knitel
6176 Völs · Aflingerstraße 7
Tel. 30 20 25 · Fax 30 40 25
blasius.apo@aon.at
www.blasius-apotheke.at

40 JAHRE
ST. BLASIUS APOTHEKE

JUZE

Jugendzentrum Blaike im Onlinebetrieb

Seit November ist das Jugendzentrum Blaike wieder im Onlinebetrieb. Jugendliche leiden enorm unter den aktuellen Maßnahmen und Regelungen. Auch das Jugendzentrum fehlt den Jugendlichen, um zu chillen, Freunde zu treffen, Tischtennis zu spielen – als Alltagsausgleich. Die psychische Belastung nimmt wahrlich immer mehr zu. Wir als Jugendzentrum versuchen, daher den Jugendlichen Angebote wie Beratungsgespräche verstärkt anzubieten. Einzeln ist es möglich, das Jugendzentrum nach kurzer Terminvereinbarung DO-SA für Beratungen, Bewerbungsschreiben oder schulische Unterstützung zu besuchen. Dabei muss eine FFP2 Maskenpflicht eingehalten sowie 2 Meter Abstand berücksichtigt werden. Wenn du wen zum Quatschen brauchst, nimmst du am besten über unsere Telefonnummer (Whatsapp) 0677 / 61 02 90 63 Kontakt zu uns auf oder du schreibst uns auf Instagram

„juzeblaike“. Dienstags und mittwochs ist momentan Online-Juze angesagt. Dabei gibt es Angebote zu gemeinsamem Onlinegaming, Diskussionen, Quatschen, Kochanleitungen etc. Am besten schaust du einfach auf unseren Onlinekanälen vorbei 😊



Ökumenische Bibelandachten Völs März 2021

IN BEWEGUNG - IN BEGEGNUNG

Zugänge zum Lukasevangelium

Sonntag 14.3.2021, 8:30 Uhr, Kath. Pfarrkirche Völs
(Emmauskirche):

Ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrer Bernhard Groß und
Pfarrer Christoph Pernter
musikalische Mitgestaltung mit Mitgliedern des Kirchenchors

Montag 15.3., 18:30 Uhr in der Emmauskirche Völs:

Pfarrer i.R. Bernd Hof, Innsbruck: „**Hüpfen und hoffen**“ mit
Einführung in das Lukasevangelium (Lukas 1, 39 – 56)

Dienstag 16.3., 18:30 Uhr in der Emmauskirche Völs:

Pfarrer Bernhard Groß, Völs: „**Rufen und berufen**“
(Lukas 5, 1 – 11)

Mittwoch 17.3., 18:30 Uhr in der Emmauskirche Völs:

Pfarrer Richard Rotter, Landeck: „**Heilen und danken**“
(Lukas 17, 11 – 19)

Donnerstag 18.3., 18:30 Uhr in der Emmauskirche Völs:

Pfarrer Christoph Pernter, Völs: „**Kommen und gehen**“
(Lukas 24, 13 – 35)

Evangelische Pfarre Völs – Katholische Pfarre Völs
Werth 5 • 6176 Völs • +43 512 303 109 • pfarre-voels.net

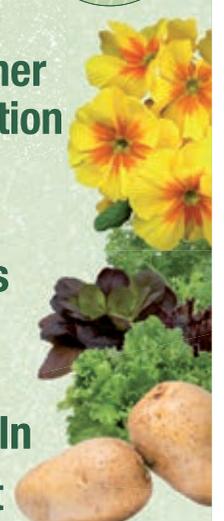
Seidemann

Pflanzzeit im Blumenpark!



- Schönste Frühlingsblüher aus eigener Bio-Produktion
- Große Auswahl an Bio-Gemüsejungpflanzen, die einzigen in Tirol aus eigenem Anbau!
- Diverse Sorten Erde, Samen, Pflanz-Kartoffeln
- Jeden Sonntag geöffnet

Mo-Sa 9-18 Uhr | So-Feiertag 10-16 Uhr | Michelfeld 7, Völs
www.blumenpark.at | Einfach Freund werden auf



JUBILÄUM

**Walter Kathrein –
35 Jahre Gemeinderat – 30 Jahre Vizebürgermeister**

Es war ein engagiertes Programm, mit dem Walter Kathrein nach der Gemeinderatswahl am 6. März 1986 in die Arbeit gestartet ist. Erstaunlich, wie viel seither umgesetzt wurde: „alle Waren des normalen Bedarfs sollen in Völs erhältlich sein“, „Bus um 24 Uhr von Innsbruck nach Völs und zu Mittag eine Linie über Kranebitten“, „Maßnahmen gegen den Autobahnlärm“, „ständige Sondermüllentsorgung“, „BMX Bahn“, „Kunstausstellungen“ und „ein Vereinshaus“ standen auf dem Wahlprogramm. Ein gutes Drittel unserer heutigen Einwohner wurde erst in den Jahren danach geboren.

1974 zur SPÖ gekommen, standen zunächst Beruf und Familie im Vordergrund. 1947 in Bschlabs geboren, trat er 1969 in den Dienst beim Landesgendarmeriekommando, wechselte 1975 zur Bundespolizeidirektion (Gendarmerie und Polizei waren damals noch

getrennt) und 2002 zur Sicherheitsdirektion von Tirol. Bei der Wahl 1986 kandidierte er an vierter Stelle und wurde prompt gewählt. Als Vizebürgermeister Erwin Niederwieser 1990 in den Nationalrat gewählt wurde, war Walter Kathrein aufgrund seines Engagements und seiner ruhigen, aber bestimmten Art der logische Nachfolger. Am 30.11.1990 wurde er zum Vizebürgermeister gewählt und führte die SPÖ in Völs seither als Spitzen- und Bürgermeisterkandidat in die Gemeinderatswahlen 1992, 1998, 2004, 2010 und 2016.

Die Liste der Projekte, bei denen Walter Kathrein seither neben der Routinearbeit im Gemeinderat führend mitgestaltet hat, ist lang und reicht vom Schwimmbad über das Veranstaltungszentrum Blaike, das Einkaufszentrum Cyta, die Sportanlagen, die Vereinshäuser, das Haus der Gesundheit und das

Gemeindehaus II. Als leidenschaftlicher Alpenschifahrer und Mountainbiker engagierte er sich viele Jahre im Sportausschuss und bei den Sportvereinen, ehe ein Schiunfall seine sportlichen Ambitionen jäh bremste. Berufsbedingt zeichnet Vizebürgermeister Kathrein ein exzellentes Gedächtnis aus, es gibt fast nichts über Völs und seine Entwicklung in den letzten Jahrzehnten, worüber er nicht Bescheid wüsste. Wichtiger noch ist seine zutiefst soziale Einstellung und seine Verlässlichkeit. Wie schrieb er doch selbst in einer Aussendung für die letzte Wahl: „sachlich, konstruktiv und engagiert arbeiten, Populismus war nie unsere Maxime.“

Danke, lieber Walter, für viele tausend Stunden Arbeit für Völs in den vergangenen 35 Jahren!

DDr. Erwin Niederwieser



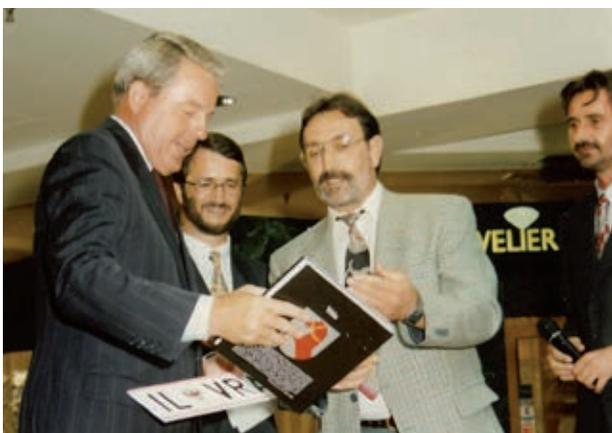
Gruppenfoto für GRW 86 (v.l.n.r. Walter Kathrein, Andrea Gams, Peter Tschennett, Erwin Niederwieser, Martha Hedl, Reinhard Fischer und Ludwig Walcher



Pflanzung eines Maulbeerbaumes bei der Hauptschule 1990



Porträt vor Fahnen bei der Wanderung 2020 in Kleintibet



Übergabe des Völser Dorfbuches an Bundeskanzler Franz Vranitzky 1994



Koteschowitz GmbH
WÄRME MIT VERNUNFT
www.koteschowitz-gmbh.at

Mielestraße 3
6063 Rum bei Innsbruck

Telefon +43/(0)512/267020
office@koteschowitz.at

Radsaison kann starten, wieder beide Radwege nach Innsbruck zu befahren



Mit März stehen wir wieder kurz vor Beginn der Radsaison in diesem Jahr. Interessant dürfte dazu der Stand des Zählers auf dem Radweg bei der Brücke über die Autobahn bei Völs mit Jahresende 2020 sein. Im vergangenen Jahr haben insgesamt über 273.000 Radfahrer diese Zählstation passiert.

Diese riesig große Frequenz dürfte auch auf die monatelange Sperre des Radwegs entlang der Autobahn zwischen Völs und Innsbruck wegen Gasleitungsbauarbeiten zurückzuführen zu sein. Wie zu beobachten war, nutzten die Radfahrer durchwegs nur den Weg über Kranbitten für die Fahrt nach und von Innsbruck.

Auf der Völser Landesstraße waren trotz der für die Bauzeit für die Landesstraße verhängten Geschwindigkeitsbeschränkung von 50 Stundenkilometern kaum Radfahrer zu sehen.

Die Gemeindeführung und das Redaktionsteam wünschen allen Radfahrern eine schöne und unfallfrei Radsaison 2021.

AKTUELLES Eislaufbetrieb



Foto: DDr. Erwin Niederwieser

Fast genau zwei Monate, von Weihnachten bis gegen Ende Februar, war mit einer kurzen Unterbrechung wegen der starken Schneefälle der Völser Eislaufplatz in Betrieb. Gerade in der Zeit der persönlichen Einschränkungen wurde das Völser Freizeitangebot, unter Einhaltung der vorgeschriebenen Auflagen, von der Bevölkerung sehr gerne angenommen und es herrschte immer reger Betrieb auf dem Platz. Die beiden Eismeister sorgten, wenn notwendig mit Unterstützung der Bauhofmitarbeiter, für ausgezeichnete Bedingungen auf dem Platz.

Viele positive Rückmeldungen, mündliche und auch schriftliche, vor allem von Eltern eislaufbegeisterter Kinder, waren zu verzeichnen.



KINDERGARTEN WALDKNÖPFE Unsinniger Donnerstag

UNSINNIGER DONNERSTAG BEI DEN WALDKNÖPFEN

Am Vormittag noch im Schnee und Eis am Rodelhügel, danach noch Faschingsfest am Unsinnigen Donnerstag! 😊 Mit jeder Menge Spiel und Spaß haben wir uns einmal als Schlafmützen und einmal als FußballerInnen verkleidet und konnten unserer Faschingsliebe freien Lauf lassen. Wir freuen uns natürlich auf nächstes Jahr, wenn wir den Fasching wieder in vollen Zügen genießen dürfen!

Eure Waldknöpfe



cyta
apotheke
we care
for you.

www.cyta-apotheke.at
cyta-apotheke@aon.at
Tel.: 0512 / 30 21 30 · Fax: DW 21

MANFRED FLADER
TISCHLERSERVICE
TEL.: 0664/125 55 75
6176 VÖLS ANGERWEG 12
FÜR JEDES PROBLEM IM EINRICHTUNGSBEREICH EINE LÖSUNG
KOSTENLOSE BESICHTIGUNG UND ANGEBOT

50 JAHRE FABLA Jubiläumsausgabe

Liebe FABLA LeserInnen!
Wir hoffen, die 50. Ausgabe der Völser Faschingszeitung hat Ihnen gefallen und ein herzliches Dankeschön für den Kauf und so manche großzügige Spende anlässlich unseres Jubiläums.

Auf großes Interesse ist auch unsere FABLA Jubiläumssammlung gestoßen, die auf über 800 Seiten den Werdegang und alle Ausgaben der Völser Faschingszeitung seit 1971 beinhaltet.

Sollten Sie auch noch Interesse, an



dem in hochwertigem Leinen gebundenen Gesamtwerk haben, oder es zu einem gegebenen Anlass weiterschenken wollen, nehmen wir gerne noch Bestellungen bis 15. März 2021 auf.

Der Unkostenbeitrag beträgt €145,- für Druck und Bindung und ist unter der Telefonnummer 0676 / 590 60 25 oder per E-Mail toni.mair@gmx.at bei Toni Mair zu bestellen.

Herzlichen Dank und alles Gute die FABLA Redaktion

Kaindl Computer

Liebe Völserinnen und Völser!
Seit über 25 Jahren steht die Firma Kaindl Computer als Ansprechpartner für EDV-Angelegenheiten Firmen und Privatkunden mit professioneller Expertise zur Verfügung. Langjährige Erfahrung im Umgang mit jeglichen Hardware- aber auch Softwareproblemen, Vor-Ort-Hilfe, Erstellung von maßgeschneiderten PC-Systemen für Ihre persönlichen Bedürfnisse, ausführliche Beratungen und gewissenhafte Reparaturen von Com-

putern bis Smartphones stehen bei uns an der Tagesordnung! Seit 11. Januar haben wir in Völs – Bahnhofstraße 37a, unterhalb des Gesundheitszentrums – unseren neuen Standort gefunden. In unserem neuen kundenfreundlichen Ambiente freuen wir uns, Ihnen bei Ihren individuellen, digitalen Problemen helfen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen
Markus Bretter

kaindl computer
MARKUS BRETTNER

BERATUNG
VERKAUF
REPARATUR

für Private & Firmen

Bahnhofstraße 37a
6176 Völs

office@kaindl.org
www.kaindl.org

KULTURKREIS VÖLS Aktuelle Lage



Liebe Kulturfreunde,
leider lässt die derzeitige Situation auch im März keine kulturellen Veranstaltungen zu. Das heißt seit nunmehr einem Jahr mussten alle Veranstaltungen abgesagt werden. Allerdings arbeiten wir im Hintergrund natürlich schon wieder am Programm ab Herbst, wo der größte Teil der Veranstaltungen nachgeholt werden soll und wir auch einen wirklichen Leckerbissen präsentieren können. Wir hoffen, dass bis in den Herbst dann ja doch wieder Veranstaltungen möglich sein werden. Auch die Jahreshauptversammlung kann natürlich nicht wie üblich im März stattfinden und wird in den November verschoben.

*bleiben Sie gesund –
Ihr Kulturkreis Völs Team*

BÜCHEREI VÖLS Mit der Bücherei in den Frühling



Der Frühling kommt und somit auch die perfekte Zeit, sich Gedanken über die Garten- und Balkongestaltung zu machen. Dabei können Zeitschriften wie „Mein schöner Garten“ und „Garten Flora“ hilfreich sein. Auch unsere neue Zeitschrift „Wohnen & Garten“ gibt frühlinghafte Einblicke und Inspirationen für Garten, Balkon und Wohnung.



Aber auch für die Kleinen kann Ostern und der Frühling mit unseren Bilderbüchern passend zur Osterzeit kommen. Egal ob Eier verstecken mit dem Osterhasen oder eine Entdeckungsreise durch den blühenden Frühlinggarten, es ist für jeden etwas dabei.

Liebe Grüße aus der Bücherei

AKTUELLES

Jan Hetfleisch – Foto des Jahres in der ‚The Sunday Times‘

Jan Hetfleisch ist seit 2006 als Fotograf und Journalist tätig. Aus seinem Heimatort Völs übernimmt der 43-Jährige vorwiegend Fotoaufträge für Westösterreich, aber die Markgemeinde ist auch der Ausgangspunkt seiner Dokumentarreisen in die ganze Welt.

Vor allem nationale und regionale Ereignisse und Veranstaltungen dokumentierte er in den Anfangsjahren. Schon zu Beginn seiner fotografischen Laufbahn ließ Hetfleisch von sich hören, als er das erste Foto des „Problembären“ JJI alias Bruno in Nauders in Tirol schoss. Dieser Erfolg war der Grundstein für seine fotografische Laufbahn. 2009 reiste Hetfleisch für seine erste Auslands-Reportage in den Tschad. Diese Reise hat seinen Fokus verändert.

Seit diesem Zeitpunkt bereist er verschiedenste Gebiete, in denen humanitäre Notlagen oder Kriege herrschen, um die Situationen vor Ort zu dokumentieren. Im Mittelpunkt seiner Reportagen stehen immer die Betroffenen der Krisen. Unter anderem war Hetfleisch für mehrere Wochen in Afghanistan, Israel bzw. dem Westjordanland und do-

kumentierte die Ausschreitungen der Gezi-Park-Protestbewegung in Istanbul.

Nur wenige Tage nachdem der Super-Taifun Haiyan 2013 die philippinische Insel Leyte dem Erdboden gleichgemacht hat, berichtete er live aus den Trümmern. Wenige Monate später wurde er Augenzeuge der Invasion der israelischen Armee im Gazastreifen 2014. Jan Hetfleisch konnte mit seinen Arbeiten nationale und internationale Juroren verschiedenster Foto-Awards beeindrucken und überzeugen.

Mit dem Foto des Braunbären „Bruno“ wurde er erstmals 2006 für den Objektiv-Award, der wichtigsten Auszeichnung für Pressefotografen aus Österreich, ausgeschrieben von Canon und der APA, in der Kategorie „Chronik“ nominiert (Top 5).

Seine erste Auszeichnung folgte aber erst Jahre später. 2014 überzeugte er die Jury des Objektiv-Fotopreises und gewann die Kategorie „Kultur“ mit dem „Engel vom Taksim“ – einer Aufnahme, die während der Ausschreitungen in Istanbul im Jahr 2013 entstand. 2015 konn-

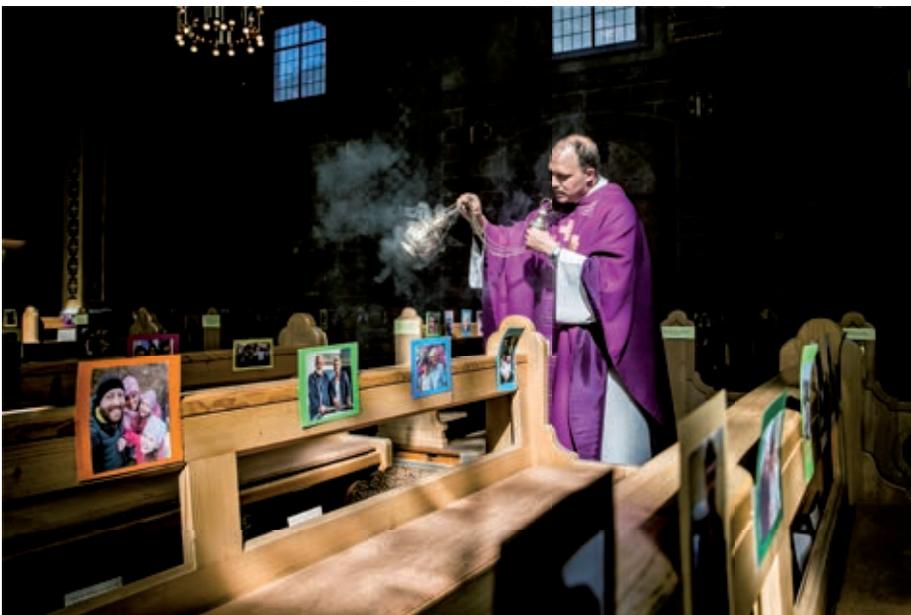


te er sein Talent unterstreichen: Neben einer Nominierung (Top 5) für den Objektiv 2015 in der Kategorie „Wirtschaft“ belegte Jan Hetfleisch mit einem Bild von der Zerstörung der philippinischen Stadt Tacloban durch den Taifun Haiyan im Jahr 2013 beim World Photographic Cup 2015 den ausgezeichneten 5. Platz.

2020 dokumentierte der Völser die Auswirkungen der Corona-Pandemie in Tirol. Einige Fotos dieser Dokumentation erschienen in den großen Zeitungen, wie dem Wallstreet Journal, der Financial Times und der New York Times. Aber auch „der Spiegel“ und der „Stern“ übernahmen seine Fotos.

Eine besondere Ehre für Hetfleisch: Ein Foto des Priesters von Roppen Johannes Laichner zählt die britische Tageszeitung „The Sunday Times“ zu den Fotos des Jahres. Die geehrte Aufnahme zeigt, wie Laichner in seiner Kirche Weihrauch verteilt.

Die wegen der Corona-Pandemie abwesenden Gläubigen sind durch ihre Fotos, die Laichner jeden Tag auf bunten Kartons auf die Kirchenbänke klebt, vertreten.



Jeep



GEBRAUCHT
WAGEN
MIT NEUWAGEN
PROZENT
GARANTIE
100% DIE BESTE.



MEISINGER
NUR AUTOS IM KOPF
www.meisinger.at 0512-3100-0

MASERATI Verkauf/Service. Größte Auswahl, viele Aktionen. Bestes Fair-Preis-Service. Einmaliges Ambiente in unserem neuen Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

CHRONIK

Wie schön liegt der alte Waldgasthof „Kerschbuch“

Behaglich sitzt sich's auf luftiger Gartenterrasse. Über das Mittelgebirge schweift mein Blick empor zur Nockspitze mit ihrem schneegefüllten Kar und zu den wildzerrissenen Zinnen der Kalkkögel. Sie gemahnen an den Rosengarten. (Innsbrucker Nachrichten, 13.6.1929)

Nahezu poetisch lesen sich manche Artikel über die Lage vom Kerschbuchhof, an dem viele von uns schon vorbei gewandert sind, an den sich Ältere als einladenden Gasthof (bis 1982) erinnern und den wir in ca. 2 km Entfernung von Völs aus sehen.



Im Frühjahr und Herbst war der Kerschbuchhof (hier mit Blick auf das Solsteinmassiv im Norden) Ziel zahlreicher Innsbrucker und Völser Familien, auch von Schülerklassen. Bild: Stadtarchiv Stadtmuseum Innsbruck um 1930.

ZUR HOFGESCHICHTE

Im Urbar des Stiftes Wilten aus dem Jahre 1305 wird der „Gersbuchhof“ zum ersten Mal erwähnt, 50 Jahre später erscheint er schon als „Kerschbuch“. Also wohl ein Meierhof, der dem Stifte den Zehent und manch saftiges Stück Wildbret zum festtäglichen Schmause der Chorherren lieferte. Die weite Sicht von sonniger Höhe und der Wildreichtum der nahen Wälder und Schrofen mochten den Tiroler Landesfürsten Erzherzog Ferdinand II. von Habsburg, ab 1564 bis zu seinem Tod 1595 regierender Landesfürst in Tirol und den Vorlanden, bewogen haben, Hof und Mahd als ein landesfürstliches Jagdhaus anzukaufen, zur Errichtung eines „Gamsgartens“, der Heu abwarf zum „Zügeln des Wildbrets“, und darin die fürstliche Durchlaucht nach Gamsen schießen konnte. Er ließ einen Zugang durch die schmale Kranebitter-Schlucht gegen die hintere Wand gelegenen Bergwiesen anlegen, wozu er acht Knappen beschäftigte.

Nach seinem Tod fiel dann der Kerschbuch als österreichisches Lehen an die

Söhne seiner Gemahlin Philippine Welser. 1666 kaufte Graf Spaur Hof und Feld von der Regierung; später waren wieder Bauern Besitzer dieses Anwesens und mühten sich in schwerer Arbeit um des Bodens Dank.

GLEICH HINTERM HOF DIE KLAMM

Die muldenreiche, begraste Höhe, auf der der Hof steht, stößt unmittelbar an die steile bewaldete Berglehne und ist, wenigstens zum großen Teil, ein alter Schuttkegel, den der Harterbach hier abgesetzt hat, bevor sein Wasser jene enge Felsschlucht ausnagte, die wir als „Kranebitter Klamm“ kennen, in der es noch im 16. Jh. verhältnismäßig häufig Luchse gab.

„Über das Mittelgebirge schweift mein schönheitstrunkener Blick empor zur Nockspitze mit ihrem schneegefüllten Kar, zu den wildzerrissenen Zinnen der Kalkkögel. Sie gemahnen an den Rosengarten. Wie schön liegt der alte Waldgasthof „Kerschbuch“ auf grüner Bergwiese! Hier beginnt erst die Mahd. Tausende von Margeritensternen leuchten zu unseren Füßen. Graue Kühe, mit braunem Montafoner Einschlag, weiden glockenbimmelnd ums Haus.

„Über das Mittelgebirge schweift mein schönheitstrunkener Blick empor zur Nockspitze mit ihrem schneegefüllten Kar, zu den wildzerrissenen Zinnen der Kalkkögel. Sie gemahnen an den Rosengarten. Wie schön liegt der alte Waldgasthof „Kerschbuch“ auf grüner Bergwiese! Hier beginnt erst die Mahd. Tausende von Margeritensternen leuchten zu unseren Füßen. Graue Kühe, mit braunem Montafoner Einschlag, weiden glockenbimmelnd ums Haus.



Plateneige, die Ursache vieler Unglücksfälle in der Klamm; auch dort fotografiert.

Übermächtig steil und spitz ragt der Hechenberg empor.“

ALPINE RETTUNGSSTATION

Wegen der vielen Bergunfälle in der Kranebitter Klamm, die sich vor allem im Frühjahr beim Platenigel suchen ereigneten, wurde 1899 von der Alpinen Rettungs-Gesellschaft Innsbruck am Kerschbuchhof eine Rettungsstation eingerichtet und diese mit den notwendigen Medikamenten und Verbandsmitteln, sowie mit einer Verwundeten-Tragkraxe ausgestattet.

Der Fuhrweg nach Innsbruck, der zum Transport der Verunglückten benötigt wurde, führte übers Knappental (östlich von Kerschbuch) nach Innsbruck. Auch der Zugang zur Klamm erfolgte über die Fortsetzung des Stangensteiges, nicht hinunter ins Tal, sondern vom Plateau zum Eingang der Klamm.

BERGUNFÄLLE (EIN BEISPIEL VON VIELEN)

Die Sucht nach den ersten Alpenblumen des Frühlings, den Platenigeln, hat schon so viel Unheil angerichtet und manche Familie in Unglück gebracht, dies hindert aber trotzdem waghalsige Leute nicht, immer wieder die Stätten unzähliger Unglücksfälle aufzusuchen und ihr Leben eines kurzlebigen Blümleins wegen zu wagen. Es ist eine verderbliche Leidenschaft, diese Sucht nach den Platenigeln, und an den beiden letzten Tagen hat diese Leidenschaft wieder zwei jungen Leuten das Leben gekostet und einen zum Krüppel gemacht.

Die Unglücksfälle ereigneten sich an den bekanntesten aller Unglücksberge für Platenigelsucher, in der Kranebitter Klamm. Es war kein kleines Stück Arbeit, den Schwerverletzten, des Gehens unfähigen Verletzten und die Toten durch die Klamm nach Kerschbuch herauszubringen, dies lässt sich bei den „Wegverhältnissen“ in der Kranebitter Klamm leicht vorstellen. (Innsbrucker Nachrichten 26.3.1916.)

Quellen: Stimmen der Heimat, Pöll Josef, 1940; Die Martinswand, Helene Gegenbauer, Innsbrucker Nachrichten, 25.11.1911

Karl Pertl

INTERVIEW

DDR. Erwin Niederwieser 70

Er war viele Jahre im Nationalrat, Vizebürgermeister in Völs, Leiter der bildungspolitischen Abteilung der AK Tirol und Inhaber noch vieler wichtiger Funktionen, aber seiner Völser Gemeindezeitung als Redaktionsmitglied der ersten Stunde, vor 34 Jahren, und seiner Heimatgemeinde blieb Erwin Niederwieser bis heute treu. Anlässlich des runden Geburtstags führte sein Redaktionskollege VBM Toni Pertl folgendes Gespräch mit ihm.

Erwin, du stammst ja aus dem Osttiroler Iseltal. Wie hat es sich ergeben, dass du zu Beginn deines Studiums in Innsbruck nach Völs gekommen bist und dich eigentlich relativ rasch hier eingelebt und integriert hast?

Erwin Niederwieser: Nach dem Bundesheer wollte ich in Innsbruck studieren und suchte ab Herbst 1970 ein Zimmer. Auf ein Inserat hat sich als erste Frau Ollram aus der Völser Innsbrucker Straße gemeldet und so bin ich in Völs gelandet. Das Zimmer war wegen der Nähe zur Uni ideal und die Familie war sehr gastfreundlich. Marianne Ollram stammte ja aus der großen Rangger Familie, Schwester Irma war Briefträgerin, bessere Informationen über Völs hätte ich nicht bekommen können. Über Horst bin ich zum Tischtennis gekommen und der Völser Fasching mit seinen mir unbekanntem Bräuchen wie dem Huttlerlaufen hat mich fasziniert. Dazu gab es zahlreiche Bälle, all das habe ich gerne angenommen.

Hat dein politischer Weg in Völs begonnen oder warst du vorher schon politisch aktiv?

Erwin Niederwieser: Im Gymnasium war ich Klassen- und Schulsprecher. Aufgrund meiner Herkunft aus einer Osttiroler Arbeiterfamilie habe ich Kontakt zur SPÖ gesucht und mich dieser angeschlossen. Ich wurde dann in der Ortsgruppe Völs gleich politisch aktiv, parallel dazu war ich nach dem Studium auch im Rennerinstitut, einer parteiinternen Bildungseinrichtung, tätig. In der Ortspartei war ich aufgrund meines Studiums und vor allem dann wegen meines Berufs – 1976 begann ich meine berufliche Laufbahn bei der AK Tirol – zuerst für das damalige Propagandareferat zu-

ständig und später dann Orts- und Bezirksvorsitzender. Also habe ich meinen politischen Weg von der Pike auf in Völs begonnen. Das Klima im Gemeinderat war sehr positiv. Es wurde trotz einiger Gegensätze fast immer ein Konsens gesucht und meistens auch gefunden. In meiner Zeit im Völser Gemeinderat und Vizebürgermeister von 1984 bis 1990 und infolge stand die Entwicklung von Völs im Zusammenhang mit dem massiven Bevölkerungswachstum und dem damit verbundenen Ausbau der Infrastruktur im Mittelpunkt.

Trotz deines Weges nach Wien und des damit verbundenen vollen Terminkalenders waren dir die Kontakte zu Völs und die Aufgabe als Redaktionsmitglied unserer Zeitung nach wie vor wichtig.

Erwin Niederwieser: Ich war von 1990 bis 2008 im Nationalrat in Wien. Damit waren durchschnittlich 100 Tage im Jahr in Wien zu verbringen. Dieser Zeitaufwand war notwendig, um bei wichtigen Entscheidungen mit dabei zu sein. Ich habe aber trotzdem Völs als meinen Lebensmittelpunkt nicht aufgegeben. Meine Familie blieb in Völs und es war mir persönlich wichtig und auch als Bundespolitiker notwendig, die Verbundenheit zur Heimatgemeinde aufrecht zu erhalten. Die Gemeindezeitung und die Redaktionstreffen waren auch ein Mittel, um über das Geschehen gut informiert zu sein und die Mitarbeit wurde mir durch den Einsatz unseres Redaktionsleiters HR Johannes Knapp erleichtert. Von mir eingebrachte Ideen wurden gerne entgegengenommen. Und die Mitarbeit in der Zeitung war nicht unbedingt an Termine gebunden. Über die ganzen Jahre hin habe ich auch immer mitbekommen, dass die Gemeindezeitung für die Bevölkerung ein besonders wichtiges Informationsinstrument ist. Meine Mitarbeit sehe ich auch als meinen Beitrag zum Völser Gemeindegeschehen. Besonders hervorzuheben ist das immer sehr positive Klima im Redaktionsteam.

Aktiv tätig in Völs bist du noch im Sozialverein Impulse, bei dem du von Beginn an Mitglied des Vereinsvorstands bist.

Erwin Niederwieser: Politisch habe ich



Foto: Walter Craf

mich in Völs nach dem Ausstieg aus dem Gemeinderat komplett zurückgezogen. Die Nachfolger brauchen keine ehemaligen Funktionäre, die alles besser wissen. Ich stand aber bei Bedarf meinen Fraktionskollegen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Beim Sozialverein Impulse war ich von Anbeginn gerne im Vorstand dabei. Die Idee und deren Umsetzung sowie Fortführung, für Menschen mit Behinderung im Ort eine eigene Einrichtung zu schaffen, hat mich gleich sehr beeindruckt. Ich bringe mich dort nach wie vor aktiv als Berater im juristischen Bereich ein. Die Vorgaben für einen solchen Verein werden immer umfangreicher, als Beispiele nenne ich hier gerade auch die Datenschutzgrundverordnung oder auch Haftungsfragen für Vorstandsmitglieder und MitarbeiterInnen sowie die Rahmenbedingungen für deren Beschäftigungsverhältnisse.

Welche besonderen Wünsche hast du für die Zukunft?

Erwin Niederwieser: Was wir alle wünschen: Dass wir die derzeitige Situation mit Corona gemeinsam in den Griff bekommen und wieder ein normales Leben in Arbeit und Freizeit mit offenen Betrieben und Geschäften führen können. Dass es wieder ein gesellschaftliches Leben gibt. Wir haben sicherlich erkannt, dass Smartphones und Videotreffs ein persönliches Zusammensein nicht ersetzen können.

Lieber Erwin, ich bedanke mich für das Gespräch. Wie du schon angeführt hast, kann ich das positive Klima und die gute Zusammenarbeit im Redaktionsteam sehr bestätigen. Dafür und für deinen Einsatz im Redaktionsteam der Völser Gemeindezeitung bedanke ich mich, wünsche dir nachträglich zu deinem runden Geburtstag und vor allem auch für die Zukunft alles Gute.

VÖLSER VEREINE IM PORTRÄT Völser Altherren

Die Völser Altherren wurden im Jahre 1978 von einigen Spielern der damaligen Kampfmannschaft des Völser SV gegründet. Man wollte so für alle jene, die in der „Ersten“ keinen Platz mehr fanden, eine Möglichkeit schaffen, auch weiterhin den Fußballsport auszuüben.

So wurden über Jahre hinweg Spiele gegen in- und ausländische Mannschaften bestritten. Obwohl man altersbedingt nach Jahren die Fußballschuhe an den berühmten „Nagel“ hängen musste, traf man sich weiterhin zum gemütlichen Beisam-

mensein und geselligen Abenden und nahm auch aktiv am Vereinsleben in Völs teil. (Faschingsumzug, Vereinsvergleichsschirennen, Völser Dreier, Stockturniere etc.). Diese Kameradschaft und Geselligkeit steht auch heute noch immer im Mittelpunkt unseres Vereinslebens (monatlicher Stammtisch).

Gemeinsame Wanderungen, Tagesausflüge und Reisen gehören ebenfalls dazu wie die enge Beziehung und die damit verbundene Unterstützung der Nachwuchsmannschaften des Völser Sportvereins.



VORSTELLUNG DER VÖLSER VEREINE!

Als Erinnerung an unsere Bevölkerung, dass es die Völser Vereine noch gibt, starten wir in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung eine Serie mit der Vorstellung der Völser Vereine in alphabetischer Reihenfolge.

Als Kultur- und Sportreferent der Marktgemeinde Völs bedanke ich mich bei allen Vereinen für die Disziplin bei der Einhaltung der notwendigen Maßnahmen zur Pandemieeindämmung!

Ich wünsche allen Vereinen alles Gute, vor allem Gesundheit und ich freue mich, im Rahmen der Pflege eures Vereinswesens, auf ein baldiges Wiedersehen!

Anton Pertl



TIERARZT

Dipl. Tzt. Mag. med. vet.

VOLKER A. BÜCHELE

A-6176 Völs
Innsbrucker Straße 45
Tel. 0512/30 25 25
Fax 0512/30 24 62
Notfallnummer:
0 664/223 15 53



ING. KRASSNITZER SINGER
BAUGESellschaft M.B.H.
ATELIER FÜR HOCHBAU
PLANUNG STATIK
BAULEITUNG BAUTRÄGER
A-6091 GÖTZING 08838 TELWÖR1
TEL. 05204/30153 0 FAX 4
E-MAIL: info@krsnitzer-singer.com
www.krsnitzer-singer.com

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN RECYCLINGHOF VÖLS

**gültig ab
1. März 2021**

**Dienstag:
16:00 – 19:00 Uhr**

**Mittwoch – Freitag:
14:00 – 17:00 Uhr**

**Samstag:
GESCHLOSSEN!**



RICHTIGES VERHALTEN AM RECYCLINGHOF

BITTE BEACHTEN SIE DIE FOLGENDEN PUNKTE

- ✓ **FFP2-Maskenpflicht**
- ✓ **Abfälle gut vorsortieren**
- ✓ **Während der Wartezeit im Fahrzeug bleiben**
- ✓ **2 Meter Mindestabstand zu anderen Personen einhalten**
- ✓ **Abgabe zügig durchführen** - Recyclinghof nach der Entsorgung sofort verlassen
- ✓ **Das Personal hilft nicht** beim Ausladen
- ✓ **Den Anweisungen des Personals ist unbedingt und ohne Diskussion Folge zu leisten**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt!

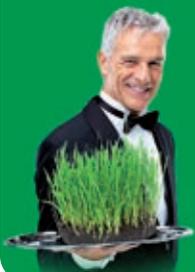
DANKE, dass Sie aufeinander und auf unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter achten – **gemeinsam packen wir das!**

Ihre Gemeinde und die ATM - Abfallwirtschaft Tirol Mitte.

EIN HALM ALLEIN MACHT

NOCH KEINEN RASEN

Im Völser Familienunternehmen Samen Schwarzenberger dreht sich seit über 90 Jahren alles ums Wachstum – nicht nur jenes unserer Samen, sondern auch, was uns selbst als Unternehmen betrifft: Wir wollen immer besser werden. Das gelingt uns unter anderem deshalb, weil wir die besten Mitarbeiter haben – und weitere suchen.



Alles im grünen Bereich.

Schwarzenberger
Samen & Gartenbedarf



Wir suchen zum ehestmöglichen Eintritt:

LEHRLING E-COMMERCE (w/m/d)

- Mitaufbau und Betreuung unseres Online-Shops
- Betreuung unserer Social-Media-Kanäle
- Umfassende Ausbildung im gesamten Betrieb

REINIGUNGSKRAFT (w/m/d)

- Im Ausmaß von 5 Wochenstunden für unseren
- Verkaufs- und Büroräumlichkeiten.

